

# Ist die AfD eine demokratische Partei?

**Beitrag von „Gymshark“ vom 9. Oktober 2023 17:43**

Nimmt man den Begriff "Demokratie" ernst, sollten die Parteien eine Regierung bilden, die die Bevölkerung in einer solchen haben möchte. Das bedeutet in der Regel, dass der Seniorenteil von der Partei mit den relativ meisten Stimmen gebildet wird. Obgleich die Ampel derzeit hohe Unzufriedenheitswerte kassiert, alle drei Parteien verzeichneten bei der letzten Wahl Zuwächse in der Beliebtheit, wurden also durchaus von der Bevölkerung gewünscht.

Am einfachsten ist es natürlich, wenn eine Partei die absolute Mehrheit hat, was aber bei allem über Kreisebene sehr unwahrscheinlich ist (Saarland ist hier die seltene Ausnahme). Nimmt man den Begriff "Demokratie" wirklich ernst, fällt mir kein Argument ein, warum die stimmenstärkste Partei von den anderen in die Opposition gedrängt werden sollte.

Aus dem selben Grund fand ich es auch schwierig, dass es zumindest für ein paar Tage möglich war, dass die FDP mit knapp über 5% den Ministerpräsidenten Thüringens stellen konnte.